GEMEINDE

Nachrichten Kremsmünster

INHALT

EU-Wahl 13.6.1999	2
Imagekampagne "2000"	3
Objektkunstaussstellung im Stift 5	
STS-Open-Air im Stift	6
G. Meidinger zur WM	7
Stellenangebote	8
Wohn- und Geschäftsraum	8
Terminkalender	9/10
Standesamt / Ärzte	12

P.b.b., Zulassungsnummer 59481L78U, Amtliche Mitteilung, An einen Haushalt, Juli/August, Nr. 6/1999

70 Jahre Frauengesangverein

Will man über die Gründung des Frauengesangvereines berichten, so muss man bis in das Jahr 1883 zurückgreifen; Aus diesem Jahr stammt das erste Dokument des Frauenchores, ein Bild mit 22 Damenportraits, das anlässlich der Fahnenweihe des Männergesangvereines „Harmonie“ am 26. August 1883 entstanden ist. Es waren auf Wunsch des damaligen Chorleiters des MGV „Harmonie“ Adalbert Proschko, des Obmannes Josef Runkel und des Kassiers Josef Leitmayr, mehrere Damen bereit, sich in einer Singgemeinschaft dem Männerchor anzuschließen, „um auf das gesangliche Leben des Männerchores belebend einzuwirken“, wie in der Chronik wörtlich zu lesen ist. Die Damen wirkten in den folgenden Jahrzehnten eifrig und erfolgreich bei vielen Veranstaltungen des MGV mit und bereicherten dadurch das musikalische Geschehen im Markt Kremsmünster.

Freilich war, wie schon erwähnt, der Frauenchor kein eigener Verein und deswegen in seiner Tätigkeit fast zur Gänze an den Wirkungsbereich des MGV „Harmonie“ gebunden. Immer stärker wurden daher die Bestrebungen, aus dem bestehenden Damenchor im Verband des Männergesangvereines einen selbständigen Frauengesangverein zu errichten. Chorleiter Albert Helfert und Lina Weitlaner waren die treibenden Kräfte.

Die Gründung

Zum Zwecke der Vereinsgründung rief Lina Weitlaner für Mittwoch, den 17. April 1929, um 20:00 Uhr ins Gasthaus Hilblinger (heute Post) sangesfreudige Damen zusammen, von

denen Marianne Herwerthner, Paula Hilblinger, Luise Peintner, Käthe Schwabe, Hilde Höllerich, Theresia Lachner, Berta Manhar, Maria Martyniak, Frieda und Irma Plechinger, sowie Frau Petuelli der Einladung folgten. Zur Vereinsvorsteherin wurde Paula Hilblinger gewählt, nach dem L. Weitlaner die Berufung zur ersten Obfrau abgelehnt hatte. Erst im Jahr darauf nahm Weitlaner die Wahl an. In die übrigen Ämter wurden K. Schwabe als stellvertretende Obfrau, L. Peintner als Schriftführerin, M. Herwerthner als Kassierin und H. Höllerich als Archivarin gewählt. Chorleiter wurde erwartungsgemäß Albert Helfert.

Vereinsgeschichte bis heute

Der Verein hatte in seinem „neuen“, „alten“ Chorleiter eine tüchtige und vielseitig begabte Persönlichkeit. Gerne studierte er Singspiele und Operetten ein, die er u. a. auch im Theater am Tötenhengst zur Aufführung brachte. Mit dem Jahr 1930 taucht in der Vereinsgeschichte ein Name auf, der mit

dem Musikleben in Kremsmünster eng verbunden ist: Walter Merzeder. Hohe Musikalität und Können stempeln ihn zum geborenen Chorleiter. Den geselligen Bereich ließ er ebenfalls nicht zu kurz kommen. Mit der ersten Chorleiterin des Vereines, Irma Plechinger, wurde der Frauengesangverein ab dem Jahre 1934 noch unabhängiger. Es ist auch das Verdienst Plechingers, dass in den Jahren 1938 bis 1947 das Singen nicht ganz zum Erliegen kam. Erst am 4.3.1948 konnte der geregelte Probenbetrieb wieder aufgenommen werden.

Nach Jahren der Aufbauarbeit legte Irma Plechinger 1955 berufsbedingt ihr Chorleiteramt zurück. Krankheitsbedingt nur für kurze Zeit übernahm die Gesangs- und Klavierpädagogin Luise Peintner die musikalische Leitung. Mit dem Stiftsorganisten und Musikprofessor am Stiftsgymnasium Rudolf Seibt, hatten die Frauen zum letzten Mal einen Leiter ihres Chores, der nicht zugleich auch im Männerchor wirkte. Seibt führte den Frauengesangverein durch sein profundes Können ohne Substanzverlust in unsere Zeit herauf. Sein Klavier- und Orgelschüler Josef Baurhuber trat im Jahre 1959 seine Nachfolge an und wurde 1960 auch zum Chorleiter des Männergesangvereines berufen. Der „Kreis“ schloss sich wieder und beide Vereine stehen unter einer musikalischen Leitung sowie es auch 1929 der Fall war.

Der Wert einer musikalischen Zusammenarbeit ist unbestritten dadurch gegeben, dass die gedeihliche Zusammenarbeit gesichert ist, den Intentionen des ersten Frauenchorleiters Albert Helfert, gemischte Chöre zu singen, entsprochen wird und dass nicht zuletzt der überaus reiche Schatz an gemischter Choraliteratur in vermehrtem Ausmaß gesungen werden kann. Beim Festgottesdienst am 11. April und beim Festkonzert am 12. Juni konnte man sich davon überzeugen.

Konsulent Josef Baurhuber

Der Frauengesangverein im Jahr 1999

Beschlüsse des Gemeinderates

(29. April 1999)

Rekordumsatz am Gemeindeamt

Mit 161,6 Millionen Schilling (11,744 Mio €) konnte die Gemeinde im Jahr 1998 einen Rekordumsatz verbuchen. Doch während der Ordentliche Haushalt mit 110,7 Millionen ausgeglichen ist, ergab sich im Investitionshaushalt ein Abgang von 14,9 Millionen. Bürgermeister Franz Fellingner begründete dies im Gemeinderat mit einer noch nie dagewesenen Fülle an Vorhaben. Alleine der Straßenbau kostete 36,2 Millionen, der Wasserleitungsbau 9,6 Millionen.

Der Schuldenstand stieg auf 96,9 Millionen, die pro-Kopf-Verschuldung beträgt nun 14.500 Schilling (1.054 €). Bemerkenswert sind die im Landesvergleich äußerst niedrigen Personalkosten mit 17,6 Millionen Schilling bzw. 15,9 % des Ordentlichen Haushaltes. Der Bezirksdurchschnitt liegt bei 21 %, der Landesdurchschnitt noch darüber. Der Rechnungsabschluss 1998 wurde mehrheitlich angenommen.

Örtliches Entwicklungskonzept und Neuauflage Flächenwidmungsplan

Unter Einbindung der Bevölkerung wurde in den letzten Monaten das Leitbild der Gemeinde und das Örtliche Entwicklungskonzept für die nächsten zehn Jahre erstellt. Letzteres stellt eine Konkretisierung des Leitbildes dar. Die Hauptinhalte sind so zu sehen, dass versucht wird, die Widmungskonflikte durch Widmungsabstufungen zu mindern. Zersiedelungen, die in den letzten 30 - 40 Jahren stattgefunden haben, sollen in Zukunft vermieden werden, gewidmete Dorfgebiete sollen rückgewidmet werden, insbesondere dort, wo es sich um ältere Weiler handelt. Diese sollen als Grünland gekennzeichnet werden. Für betriebliche Flächen soll Sorge getragen werden, dass diese in ausreichendem Maße zur Verfügung stehen. Das Örtliche Entwicklungskonzept wurde mehrheitlich beschlossen und bildet so die Grundlage für die Neuauflage des Flächenwidmungsplanes Ende des Jahres 1999.

Siedlerverein baut Geräteraum

Um 1,8 Millionen Schilling wird der Siedlerverein Kremsmünster an das Gebäude des Gemeindebauhofes in der Gablonzer Straße einen Zubau für Geräteraum, Bastelraum und Büro errichten. Für die 330 Mitglieder steht dann eine einzige Ausgabestelle für die Leihgeräte zur Verfügung. Das Vorhaben der Siedler wurde vom Gemeinderat mehrheitlich zur Kenntnis genommen und mit einer Förderung von 200.000 Schilling unterstützt.

Da auf einem Grundstück der Gemeinde gebaut wird, wurde auch ein eigener Baurechtsvertrag beschlossen. Mit dem Bau wird noch heuer begonnen.

Europawahl 13. Juni - Eine lange Nacht

Erstmals bei einer Wahl durften die Stimmen nicht nach Ablauf der Wahlzeit um 15:00 Uhr ausgezählt werden, sondern aufgrund der in ganz Europa stattfindenden Wahlen erst nachdem das letzte Wahllokal Europas geschlossen hat. Dieses befand sich in Italien und beendete die Wahlhandlung erst um 22:00 Uhr.

Aus diesem Grund trafen sich die Wahlbehörden und die Gemeindebediensteten (insgesamt rund 50 Personen) am Sonntag, 13. Juni um 22:00 Uhr abends wieder zur Stimmentauszählung, welche binnen 45 Minuten erledigt war. Durch die erforderlichen Nacharbeiten verließen die letzten Mitarbeiter erst um 00:30 Uhr das Gemeindeamt.

(22:00 Uhr) Vom Entleeren der Wahlurnen

Das Ergebnis und einige „müde“ Gesichter finden Sie nachstehend.

(22:45 Uhr) bis zur Auszählung der 2.442 Stimmen und Feststellung des Ergebnisses dauerte es genau 45 Minuten.

EU-Wahl 1999 - KREMSMÜNSTER

Sprengel	Stimmber.	Abgeg. Stimmen	ungültig	gültig	ÖVP	SPÖ	FPÖ	Grüne	LIF	CSA	KPÖ
I-Altenh.	627	363	13	350	116	116	93	16	3	6	0
II-Pfarrheim	744	410	16	394	179	55	110	31	8	8	3
III-Baum	308	193	5	188	108	25	40	6	2	7	0
IV-Schmid.	791	395	13	382	144	89	115	20	8	5	1
V-Kirchb.	573	341	15	326	127	71	85	29	8	6	0
VI-Freibad	570	297	6	291	122	49	86	21	10	3	0
VII-Sporth.	794	443	16	427	132	113	122	49	6	2	3
Summen	4.407	2.442	84	2.358	928	518	651	172	45	37	7
Wahlbeteiligung:		55,41%			39,4%	22,0%	27,6%	7,3%	1,9%	1,6%	0,3%

13.10.1998: 36,3% 20,7% 31,9% 4,9% 4,0%

Kremsmünster im Internet Veranstaltungstermine Tag und Nacht abrufbar

Eine Innovation auf dem Internet-Sektor stellt das neue System der Marktgemeinde Kremsmünster dar: seit 3. November 1998 kann nicht nur das Gemeindeamt virtuell besucht werden sondern auch per Mausclick Vereine, Betriebe und Privatpersonen. Das Stift kann ebenso erreicht werden wie die Hauptschule oder das Stiftsgymnasium. Ärztedienste, Veranstaltungen, Gasthäuser und das Tourismusbüro ergänzen dieses „Dach für den gesamten Ort“.

Dieses Pilotprojekt der Gemeinde mit der Firma RiS (Regionales Informations System) aus Steyr hat mittlerweile voll eingeschlagen. Das System wurde in Oberösterreich bereits von vielen Gemeinden angekauft und findet sogar österreichweit großes Interesse.

Die Zugriffszahlen beweisen das: In den letzten sechs Monaten konn-

ten mehr als 3.500 Zugriffe auf die Internet-Plattform der Gemeinde verzeichnet werden (rund 600 monatlich oder 20 täglich), davon besuchten 1.200 Internet-Surfer auch das Gemeindeamt.

In dieser Folge der Gemeindenachrichten

sollen die Vorteile für alle Kultur-Interessierten vorgestellt werden. Unter der Web-Adresse „www.kremsmuenster.at“ genügt ein Klick auf die Litfaß-Säule und Sie können sich über alle Veranstaltungen in Kremsmünster informieren: Tag, Ort, Zeit, Inhalt, Kontaktadressen, Telefonnummern und wenn vorhanden auch E-Mail-Adresse bzw. Homepage.

Termine bekanntgeben

Veranstalter können ihre Termine nach wie vor am Gemeindeamt, Verwaltung, ☎ (07583) 52 55-29 DW melden, aber auch per E-Mail an die Adresse „gemeinde@kremsmuenster.at“ schicken.

Weiters gibt es die Möglichkeit, jede Veranstaltung auch selbst in das Internet-System der Gemeinde einzutragen. Ein Klick rechts oben auf „Eintrag“ genügt.

Die Gemeinde meldet sämtliche Veranstaltungen jeden Montag an alle relevanten Tages- und Wochenzeitungen in Oberösterreich. Ein Service für alle Veranstalter.

Abholtermin – Gelber Sack

Montag, 5. Juli u. Dienstag, 6. Juli 1999
Montag, 30. August u. Dienstag, 31. August 1999

Die „Gelben Säcke“ immer rechtzeitig am ersten Abholtag um 06:00 Uhr direkt auf dem Gehsteig oder bei den Zufahrten zur Abholung bereitstellen.

Imagekampagne für Kremsmünster

Zur Bewusstseinsmachung, was Kremsmünster seinen Bewohnern bietet, und als Unterstützung der heimischen Vereine und Betriebe hat die Gemeinde eine Imagekampagne mit Beratung der Graphik-Design Agentur Hebesberger & Amatschek gestartet. „Kremsmünster 2000“ soll auf das zukunftsorientierte Vorgehen der Kremsmünsterer hinweisen und auch Ortsfremden einen Einblick in den Ort geben.

Auf drei großen Tafeln am Stiftsberg und bei der Einfahrt nach Kremsmünster aus Steyr

(Schloss Kremssegg) und Neuhofen (Eglseer-Mühle) werden nicht nur Veranstaltungen angekündigt, sondern Imagewerbung in der Form gemacht, dass beispielsweise auf die Anzahl der Arbeitsplätze, die die Kremsmünsterer Betriebe bieten, oder auf die Anzahl der Kulturveranstaltungen, die die Vereine bieten, aufmerksam gemacht wird.

Logo bis ins Jahr 2000

Das Logo „Kremsmünster 2000“ wird auch beim Marktfest und in den nächsten ein- bis zwei Jahren bei anderen Gelegenheiten ständig präsent sein.

Kanalgebühren-Ermäßigung für Gartenbesitzer

Angeblich steht uns ein heißer Sommer bevor. Besonders für Haus- und Gartenbesitzer steigen dann die Kosten für das Gießen von Rasen, Blumen und Pflanzen an. Aus diesem Anlass darf die Gemeinde daran erinnern, dass ein formloser Antrag auf Rückvergütung der Kanalbenutzungsgebühr an die Gemeinde gestellt werden kann.

Notwendig dafür ist ein Grundausmaß von zumindest 400 m². Die Rückvergütung beläuft sich auf die Kanalbenutzungsgebühr für 20 m³ Wasser, derzeit 605 S pro Jahr, welche nach Antragstellung rasch überwiesen wird.

Einsparung von 605 S jährlich

In den Folgejahren findet die Überweisung automatisch statt. Es ist nicht Voraussetzung, Mitglied bei einem Verein oder einer Organisation zu sein.

Antragsformular besorgen

Das Antragsformular erhalten Sie natürlich auch zugesandt (☎ 07583-52 55-DW 26 oder 19) oder kann auch von der Homepage der Gemeinde unter www.kremsmuenster.at aus dem Gemeindeamt heruntergeladen werden. An dieser Stelle können Sie sich auch über alle anderen Gemeindeförderungen informieren.

Bewilligungspflicht für Einfriedungen entlang von öffentlichem Gut

Nachdem diesbezüglich gerade in letzter Zeit häufig Anfragen an das Marktgemeindeamt herangetragen wurden wird festgestellt, dass mit Inkrafttreten der Novelle 1998 zur OÖ. Bauordnung (01.01.1999) die Errichtung von Einfriedungen zum öffentlichen Gut hin nur mehr in Ausnahmefällen baubehördlich bewilligungs- bzw. anzeigepflichtig ist (z.B. bei einer Höhe von mehr als 1,50 m).

Dessen ungeachtet dürfen Bauten und sonstige Anlagen (auch lebende Zäune, Hecken udgl.) entlang von öffentlichen Straßen innerhalb eines Bereiches von acht Metern neben dem Straßenrand nur mit Zustimmung der Straßenverwaltung errichtet werden. Bei Gemeindestraßen wird die Straßenverwaltung durch den Bürgermeister wahrgenommen, bei Landes- und Bundesstraßen durch die zuständige Straßenmeisterei.

Bewährt hat sich für den Gemeindebereich die bereits in einer früheren Bauordnung enthaltene gewesene gesetzliche Bestimmung, wonach Einfriedungen vom öffentlichen Gut 60 cm abgerückt werden müssen. Es ist daher davon auszugehen, dass künftighin dieser Abstand von 60 cm gefordert werden wird. Auch eine Überarbeitung der anzuwendenden Bebauungspläne wird in nächster Zukunft erfolgen.

Linksabbiegespur statt Kreisverkehr

Einen Teilerfolg konnte die Gemeinde bei ihren Bemühungen um eine zeitgemäße Anbindung der Gablonzer Siedlung mit bald 2000 Bewohnern an die zentralen Verkehrsadern erreichen. Zwar wird kein Kreisverkehr auf der Bundesstraße 122 im Bereich der Firmen Bruckmüller/Jansch errichtet, dafür aber eine Linksabbiegespur.

„Die letzte Vorsprache bei den Landesexperten brachte einleuchtende Argumente, die doch gegen den Kreisverkehr sprechen“, berichtete Bürgermeister Franz Fellingner in der jüngsten Gemeinderatssitzung, „aber die Dringlichkeit einer anderen Verkehrslösung wurde nun endlich anerkannt“.

Noch heuer wird auf der B 122 aus Richtung Steyr kommend eine Linksabbiegespur im Bereich der Firma Jansch direkt in Richtung Gablonzer Siedlung gebaut. Gleichzeitig wird die gefährliche „Jansch-Kurve“ um einen Meter verbreitert und spätestens im Jahr 2000 die Brücke in diesem Bereich saniert und verbreitert.

Dreizehn Schreiben bzw. Vorsprachen beim Land seit 1995 hat es benötigt, aber nun bewegt sich sehr rasch etwas. Die Kosten werden von der Bundesstraßenverwaltung getragen.

Um eine weitere spürbare Erleichterung der Anrainer aus der Gablonzer Siedlung zu erreichen, wird aber in Zukunft wahrscheinlich noch eine Entlastungsstraße im Bereich des neuen Supermarkts in Richtung Schlierbacher Landesstraße zur Greinerstraße über die Krems notwendig sein.

Neuer Fahrbahnteiler

Schon seit Wochen wird auf der Bundesstraße bei der Shell-Tankstelle ein Fahrbahnteiler gebaut. Den Fußgängern aus der Subiacstraße und aus dem Bereich Schönau wird damit endlich ein gefahrloseres Queren der von täglich rund 10.000 Fahrzeugen passierten Straße ermöglicht. Ein Fußgängerübergang ist aufgrund der Straßenverhältnisse und der eher geringen Fußgängerzahl laut Verkehrsexperten des Landes nicht möglich. An den Gesamtkosten von 550.000 Schilling beteiligt sich die Gemeinde zur Hälfte.

Neuer Fußgängerübergang

In der ersten Juniwoche wurde der Fußgängerübergang in der Greinerstraße - Ecke Asamstraße beim Kulturzentrum Kino fertiggestellt. Wie bereits in den Gemeindennachrichten berichtet, kommt es in diesem Bereich zu vielen Fußgängerquerungen, weil es sich bei dieser Stelle um einen Schnittpunkt zwischen öffentlichen Einrichtungen (Kulturzentrum, Schulen), Geschäften (Ettel, Billa), einem Wohnviertel und dem Zentrum handelt. Alle diese Einrichtungen sind fußläufig erreichbar.

Die Spitzen wurden jeweils zu Schulbeginn und -ende von Volks- und Hauptschule gemessen. Es gibt jedoch keine Tageszeit, in der die Frequenz gegen Null absinkt. Es ist zu hoffen, dass durch diese Maßnahme eine weitere Verbesserung der Verkehrssicherheit erreicht wurde.

Straßenverkehrsordnung beachten

Die Lenker von Kraftfahrzeugen seien in diesem Zusammenhang nochmals an die 20. Novelle der österreichischen Straßenverkehrsordnung erinnert, die unter § 9, Absatz 2 unter anderem folgendes festlegt: „Der Lenker eines Fahrzeuges hat einen Fußgänger, der sich auf dem Schutzweg befindet oder diesen erkennbar benützen will, das ungehinderte und ungefährdete Überqueren der Fahrbahn zu ermöglichen.“ Dazu darf er sich „nur mit einer solchen Geschwindigkeit nähern, dass er das Fahrzeug vor dem Schutzweg anhalten kann,“.

Müllabfuhr-Umstellung

Die Müllabfuhr im Bereich des Marktes Kremsmünster wird ab 01. August 1999 umgestellt. Dies bedeutet, dass alle 120l- und 90 l-Tonnen nur mehr 14-tägig entsorgt werden. Sämtliche Container mit 1100 l werden weiterhin wöchentlich entsorgt. Jene Bürger von Kremsmünster welche mehr als 26 Entleerungen pro Jahr haben, werden von der Gemeinde Kremsmünster in den nächsten Tagen schriftlich genauer informiert.

Dieses System sollte dazu dienen, effizienter und kostengünstiger zu werden und gleichzeitig wieder einen Schritt näher zu einer schöneren Umwelt zu kommen.

Der neue Fußgängerübergang beim Kulturzentrum Kino

Objektkunstausstellung im Stift

Zum bereits eröffneten Objektkunstpark im Stift ist nun auch unter dem Titel „Alte Mauern - Neue Kunst“ eine beschreibende Broschüre um S 20,— in der Gymnasialdirektion, im Klosterladen des Stiftes, im Tourismusbüro der Gemeinde und bei Skribo Moser erhältlich. Im Vorwort schreibt Mag. Markus Riebe, Fachinspektor für Bildnerische Erziehung, vom hohen künstlerischen Ziel, das sich das Stiftsgymnasium zu seinem 450-Jahr-Jubiläum gesetzt hat: „Die 12 Künstler zählen mit ihren Objekten zur bildnerischen Avantgarde im besten Sinne des Wortes“.

„Die 12 Apostel“ im Stifts-Innenhof mit Ausstellungs-Initiator Gymnasialdirektor Dr. Pater Jakob Krinzinger

Große Bewunderung ernteten beispielsweise die „Spirale“ im Wassergraben des Stiftes, der „Platz des Windes“, die „Erdlinge - Gesichter auf einem begrünten Hügel“ und besonders auch „Die 12 Apostel“ aus Schremser Granit im Innenhof des Stiftes.

„Die meisten der Objekte sind Dauerleihgaben, manche wie zB die Granitstele, die Hülse und der Platz des Windes müssen bereits im September wieder zurückgegeben werden“, erklärt Dr. Pater Jakob Krinzinger, der Direktor des Stiftsgymnasiums und Initiator der Ausstellung. Weiters ist im Meierhof des Stiftes die Ausstellung „Was Mönche sammeln“ gegen Voranmeldung im Klosterladen zu besichtigen.

Sonderführungen im Stift

„Mehr als 12 Jahrhunderte haben im Stift Kremsmünster einen reichen Schatz an Tradition und Vorstellungen hinterlassen, die heuer wieder einem interessierten Publikum vorgestellt werden

sollen“, erklärte Pater Klaudius Wintz bei der Vorstellung des Sommerprogramms. Neben sonst nicht zugänglichen Sammlungen werden auch die Kirchen in der Umgebung des Stiftes einbezogen.

Verschiedene Sonderführungen wie zB. über die niederländischen und italienischen Maler des 16. und 17. Jahrhunderts oder die Trachtenammlung des Stiftes waren bereits zu sehen. Natürlich stehen auch die Wetterbeobachtung, die Kirche Kirchberg, die Stiftsbibliothek, die Bau- und Nutzungsgeschichte der Sternwarte, Aberglaube und Wundersucht und die Globensammlung am Programm.

Das genaue Verzeichnis ist im Büro der Stiftsführungen unter der Tel. Nr. (07583) 52 75-151 DW erhältlich. Weiters stehen die Kunstsammlungen und die Sternwarte für regelmäßige Führungen offen.

Vernetzung der Kultur in Kremsmünster

Pünktlich zu Sommerbeginn verschickte der Kulturverein Ausserdem den Jahresausweis 1999/2000 an seine Mitglieder. Die Besonderheit heuer ist die Aufwertung der Mitglieds-

karte zu einer Kremsmünsterer „Kultur-Card“. Dahinter steckt die Absicht, einen ersten Schritt zur Vernetzung der großen Kultureinrichtungen der Gemeinde zu setzen.

Damit erweist sich der Kulturverein wieder einmal als konsequenter Vordenker. Ihm ist es zuwenig, bloß als Veranstalter aufzutreten. Die Verbesserung des kulturellen Klimas in Kremsmünster ist ihm ein ständiges Anliegen. Durch die Karte ist es möglich, mit ermäßigtem Eintritt die Sammlungen des Stiftes Kremsmünster und des Schlosses Kremsegg zu besuchen.

Die Aktion sollte sich bei entsprechendem Erfolg im nächsten Jahr ausweiten.

Gemeinde als Verleger

Fleißig zeigt sich die Gemeinde beim Publizieren von historischen Büchern und Informationen: fünf Schriften sind derzeit im Ort in der Trafik Lesjak, bei Skribo Moser und im Schloss Kremsegg

zu kaufen, und zwar die Festschrift zum Marktjubiläum 1989 (S 100,—), das Bezirksbuch (S 390,—), der Ortsplan (S 20,—), die Broschüre über Kapellen und Bildstöcke (S 100,—) und die Broschüre über das Kirchberger Jubiläum im Jahr 1998 (S 140,—).

Zwei weitere Broschüren hat Kulturreferent Prof. Heinz Preiss in Planung: noch heuer im Herbst wird „Sehenswürdigkeiten von Kremsmünster“ inklusive der Sammlung der Weihnachtskarten von Konsulent Josef Baurnhuber herausgegeben und im Jahr 2000 ist eine Broschüre über die Ansiedelung der Gablonzer in Kremsmünster zu erwarten.

Die inhaltliche Gestaltung übernimmt in beiden Fällen der einheimische Historiker Mag. Siegfried Kristöfl.

Militärmusik: Ausstellung ist ein Erfolg

Erst seit fünf Wochen ist die Ausstellung über die Militärmusik auf Schloss Kremsegg geöffnet und schon können die ersten Erfolge vermeldet werden. Die Touristen haben neben dem Stift nun auch das Schloss als attraktiven Anziehungspunkt entdeckt. Aber nicht nur die Ausstellung zieht die Besucher an, sondern auch das im Aufbau begriffene Ambiente des Schlossparkes. Schon sind die ersten Ansätze eines Klangparks sichtbar.

Zur Ausstellung: Der Kosovo-Krieg ist vorbei – endlich. Jeder hat Bilder davon im Fernsehen gesehen: von den Flüchtlingszügen der Albaner, von den Einschlägen der Bomben, von brennenden Objekten und zerstörten Brücken. Nie war Musik zu hören. Sie ist auch nicht nötig in einem modernen Krieg mit hochentwickelten, „intelligenten“ Waffen. Nur anfangs, als es nötig war aufeinander zuzurennen, um Auge in Auge zu kämpfen, gaben Signale das Zeichen zum Kampf und erklangen Instrumente, um den eigenen Mut zu stärken und den Gegner zu erschrecken. Diese Entwicklung zeigt die derzeitige Großausstellung über die Militärmusik auf Schloss Kremsegg, denn schon lange ist die Militärmusik friedlich.

STS-Konzert: Open-Air am 17. Juli im Stiftshof

Ein sensationelles Konzert konnten das Kulturreferat der Gemeinde und das Stift gemeinsam mit der Agentur Showtime nach Kremsmünster bringen: Gert Steinbäcker, Günther Timischl und Helmut Röhrling alias Schiffkowitz, besser bekannt unter dem Bandnamen STS, werden am Samstag, 17. Juli 1999 im Innenhof des Stiftes ein Live-Konzert unter freiem Himmel geben.

Dieses Konzert wird den Abschluss der Tournee 1998/1999 mit der CD "Volle Kraft" bilden. Vorverkaufskarten gibt es in allen Sparkassen und Bank Austria-Filialen und in Kremsmünster in der Trafik Lesjak. Als Vorgruppe wird das bekannte steirische Duo "Bluatschink" auftreten. Rechtzeitig Karten besorgen: ab 350 Schilling.

Biographie

1978 gründeten die drei Österreicher aus der Steiermark die Gruppe STS.

1981 produzierten STS ihr erstes Album: „Gegenlicht“.

1984 Nach Jahren harter Arbeit landeten sie ihren Erfolgshit „Fürstenfeld“, mit dem sie weit über Österreichs Grenzen bekannt wurden. Das Album „Überdosis G'fühl“ wurde

veröffentlicht. Anschließend spielte STS ihre ersten großen Konzerte.

1985 CD „Grenzenlos“, Tournee
1990 CD „Jeder Tag zählt“, Tournee
1992 CD „Auf a Wort“, Tournee
1995 CD „Zeit“; Bisher erfolgreichste Tournee mit geschätzten 100.000 Konzertbesuchern in Österreich und über 50.000 in Deutschland.

1996 Diverse ungemein erfolgreiche Open Airs, unter anderem am Donauinsselfest vor ca.100.000 Besuchern. In diesem Jahr erhalten STS auch die „Goldene Europa“ - die begehrteste deutsche Auszeichnung im Showgeschäft.

1998 CD „Volle Kraft“ und Tournee durch Österreich und Deutschland

Einzelkünstler im Trio

Jahrelang haben sie sich um zweierlei bemüht: Kommerzielle Kniefälle zu vermeiden und als Einzelkünstler im Trio zu überleben. Bei ihren Live-Auftritten werden STS meist von einem Keyboard, Baß und Schlagzeug begleitet und verzichten konsequent auf überflüssige Effekte und Bühnenshows.

Am 17. Juli ist es soweit: STS live im Stiftshof als Open-Air-Veranstaltung

SOZIALES

Rotes Kreuz – Segnung und Übergabe eines neuen Einsatzfahrzeuges

Am Samstag, den 29. Mai 1999 wurde im Beisein von Ortstellenleiter Dr. Wolfgang Ziegler, Bürgermeister Franz Fellingner und der vollzählig versammelten Mannschaft des Roten Kreuzes Kremsmünster vom Stiftspfarrer Pater Christoph Eisl ein funkelndes neues Ein-

satzfahrzeug eingeweiht. Das nach neuestem Stand der Technik ausgestattete Einsatzfahrzeug, ein VW-Turbo-Diesel, wurde von der Familie Manfred und Hildegard Görner gespendet.

Bei der Jahreshauptversammlung berichtete Ortsstellenleiter Dr. Ziegler über das Jahr 1998: 56 Mitarbeiter leisteten insgesamt 23.521 Stunden Dienst. Der wesentliche Anteil von 16.127 Stunden fiel auf die ehrenamtlichen Mitarbeiter. Ausfahrten gab es insgesamt 1.663. Abschließend wurde Maria Hummer zur Beförderung zur Sanitätsmeisterin gratuliert.

Großartige Leistungen vollbringt auch der

Gesundheits- und Sozialdienst in Kremsmünster. So betreut etwa die Hauskrankenpflege derzeit 23 Menschen, die zehn Mitarbeiter des ehrenamtlichen Sozialdienstes betreuen 5 Bedürftige und die Mobile Hilfe mit zwei Mitarbeiter betreut 29 Menschen.

Haus- und Heimservice für Familien

Das OÖ. Hilfswerk steht seit kurzem auch in Kremsmünster für ein Haus- und Heimservice zur Verfügung. Abhängig vom Familieneinkommen werden für 80 bis 120 Schilling je Stunde folgende Dienstleistungen angeboten: allgemeine Reinigung im Haushalt, Großputz, Wäscheversorgung, Botengänge, Kochen, kleine Instandhaltungsarbeiten, Versorgung von Haustieren, Gartenarbeiten und Schneeräumung.

Die Mitarbeiter sind sozialversichert und haften auch im Schadensfall. Genaue Informationen gibt es bei Frau Andrea Hettich, OÖ. Hilfswerk, Regionale Einsatzleitung des Sozialzentrums Linz-Land, Rumaerstraße 12, 4050 Traun, Tel. (07229) 653 45.

Ein neues Einsatzfahrzeug wurde von der Familie Görner gespendet

Orientierungslauf

Gebhart Meidinger zur WM

Durch einen Sieg in der Juniorenklasse beim letzten Ranglistenlauf vor der Sommerpause in Bad Vöslau bestätigte Gebhart Meidinger seine Topform. Er wird als einer von vier Österreichern unseren Heimatort Anfang Juli bei der Junioren-WM in Bulgarien vertreten.

Eglseer Jugend-Staatsmeister

In Wölfnitz am Wörthersee wurden die österreichischen Meisterschaften im Orientierungslauf ausgetragen. Andi Eglseer ging als Favorit auf die 5,8 km lange und technisch anspruchsvolle Strecke, quitierte die 17 anzulaufenden Posten in Rekordzeit und holte mit knapp fünf Minuten Vorsprung den Staatsmeistertitel in der Jugendklasse. Volkmar Meidinger belegte den sechsten Platz.

Jugend-Staffel Vizestaatsmeister

Die sechste Medaille bei Staatsmeisterschaften 1999 holte die Jugendstaffel in Oberwölbling (NÖ). Alexander Hüthmayr, Andreas Eglseer und Volkmar Meidinger mussten sich nur Wr. Neustadt geschlagen geben und erkämpften im Weinviertel die Silbermedaille.

Doppelsieg bei Landesmeisterschaft

Im Kobernauserwald kämpften Oberösterreichs Herren um den Landestitel im Sprint. Dabei kam es zu einer Wachablöse im öö OL-Geschehen. Andi Eglseer führte nach dem ersten Durchgang mit

Andi Eglseer

35 Sekunden Vorsprung vor Gebhart Meidinger. Nach einer gelungenen Aufholjagd konnte Meidinger zum Führenden aufschließen. Die beiden Kremsmünsterer vergrößerten den Abstand zu den Verfolgern mehr und mehr und überquerten schließlich einträchtig und in der sicheren Meinung, zweimal Gold erobert zu haben, ex aequo die Ziellinie. Bei der Siegerehrung wurde das zeitgleiche Pärchen jedoch auseinandergerissen.

Nach einem Fachverbandsbeschluss ist bei Zeitgleichheit der Führende des ersten Laufes Gesamtsieger. Somit wurde Andi Eglseer öö Sprintmeister in der Eliteklasse, Gebhart Meidinger gewann die Silbermedaille.

D I V E R S E S

Pfarrstand beim Marktfest

„Zu den Menschen gehen“, lautet das Motto des Arbeitsjahres der Pfarre. Pfarrer P. Christoph, den Pfarrgemeinderäten und den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern war es in dem zu Ende gehenden Arbeitsjahr ein besonderes Anliegen auf die Menschen zuzugehen, Kontakte zu pflegen und neue Kontakte zu knüpfen. In diesem Sinne blickt die Pfarre auf ein erfolgreiches Arbeitsjahr zurück.

Der Höhepunkt dabei war sicherlich der Besuch von Diözesanbischof Maximilian. Auch mit ihm ist die Pfarre ganz bewußt zu den Menschen gegangen. Die Teilnahme der Pfarre beim Marktfest von 9. bis 11. Juli ist der Abschluss des Arbeitsjahres. Getreu ihrem Motto werden die Pfarrgemeinderäte und Pfarrmitarbeiterinnen und Pfarrmitarbeiter mit einem Pfarrstand vertreten sein.

Ein Gewinnspiel, bei dem die Besucher täglich originelle Preise gewinnen können und die besonders liebevolle Gestaltung des Pfarrstandes werden für Aufmerksamkeit sorgen. Natürlich wird am Pfarrstand auch für das leibliche Wohl der Besucher gesorgt. Auch die Caritas der Pfarre ist am Pfarrstand vertreten. Unter dem Motto: „Ihre alten Jeans sind uns etwas wert“, sammelt die Caritas Jeans, die sie an die Diözesancaritas weitergibt. Die Jeans werden im Second Hand Laden der Diözesancaritas verkauft. Der Erlös kommt notleidenden Menschen zugute.

„Ein Herzensanliegen“, sagt P. Christoph, „ist uns der Festgottesdienst beim Marktfest am Sonntag. Musikalisch wird er von einem

Pfarrchor mit rhythmischen Liedern gestaltet. Wir laden die ganze Bevölkerung ein. Es wäre schön, wenn der Geist der Mission wieder spürbar wäre!“

Es ist wieder so weit: Ferienpasszeit

Auch heuer gibt es im Stiftsort wieder einen Ferienpass, organisiert von der Gemeinde und den Vereinen für Kinder und Jugendliche von 6 bis 16 Jahren. Vor zwei Wochen wurde die Broschüre an 880 Kinder und Jugendliche zugeschickt. Insgesamt sind 33 Veranstaltungen vom Schwimmkurs über Abenteuer-Rafting bis zur Kinder-Disco als Abschluss enthalten.

Den Auftakt macht eine Kinder-Olympiade beim Marktfest am 10. Juli, gleich anschließend gibt es ab 13. Juli ein Abenteuercamp. Weiters gibt es Nachmittage bei den diversen Vereinen, Tennisschnuppern, Internetkurse, Geschicklichkeits-Radfahren, ein Volleyball-Beachturnier bis hin zum kreativen Malen. Der Unkostenbeitrag beträgt 20 Schilling pro Veranstaltung. Anmeldung: Gemeindeamt.

Totale Sonnenfinsternis am 11. August

„Nie und nie in meinem ganzen Leben war ich so erschüttert, von Schauer und Erhabenheit so erschüttert, wie in diesen zwei Minuten, es war nicht anders, als hätte Gott auf einmal ein deutliches Wort gesprochen und ich hatte es verstanden.“

Mit obigen Zeilen beschreibt der Dichter Adalbert Stifter seine Beobachtung einer to-

talen Sonnenfinsternis, dem wohl eindrucksvollsten astronomischen Ereignis überhaupt. Mit etwas Wetterglück können wir am Mittwoch, 11. August 1999 Ähnliches wie Stifter erleben. An diesem Tag findet nämlich eine totale Sonnenfinsternis statt. In Kremsmünster können wir die Sonnenfinsternis von ca. 11:20 bis 14:06 erleben, wobei die totale Sonnenfinsternis für zwei Minuten zwischen 12:41 und 12:44 Uhr stattfinden wird. Laut bekannten Astronomen zB beim Schloss Kremsegg von 12:41:38 bis 12:43:49 Uhr. Genauere Infos gibt es im Internet unter „www1.arcs.ac.at/baa/projekte/sofi-9908/daten-a.htm“.

Im Gegensatz zu einer partiellen (teilweisen) Sonnenfinsternis, wird es bei einer totalen Sonnenfinsternis beinahe völlig dunkel, helle Sterne und Planeten sind am Himmel zu sehen und die Temperatur sinkt merklich ab. Die Sonne zeigt die Korona (Sonnenatmosphäre) und mit Fernglas oder Fernrohr sind die Protuberanzen, gewaltige Eruptionen am Sonnenrand zu sehen. Totale Sonnenfinsternisse sind für einen bestimmten Ort der Erde recht seltene Himmelserscheinungen. So war die letzte totale Sonnenfinsternis 1842 über Österreich zu beobachten, die nächste nach 1999 wird erst im Jahre 2081 zu sehen sein.

Neuer Betrieb

„Gutes aus zweiter Hand“

Geschäftseröffnung: „Gutes aus zweiter Hand“ Reinhard Gargitter, Hauptstraße 12 (neben Fa. Lettenmair), 4550 Kremsmünster, ☎ (0676) 36 38 746. An- und Verkauf, sowie Vermittlungsverkauf von gebrauchten Elektrogeräten und Dingen des täglichen Bedarfs. Geschäftszeiten: Montag – Freitag: 09:00 – 12:00 Uhr und 15:00 – 18:00 Uhr, Samstag: 09:00 – 12:00 Uhr.

Postamt Kremsmünster in neuer Optik

Am 7. Juni 1999 wurde das modernisierte Postamt Kremsmünster der Öffentlichkeit präsentiert. Als eines von 81 nach dem Konzept "Postamt Neu" modernisierten oberösterreichischen Postämter bekam das Postamt ein attraktives neues Innen- und Aussenleben. Der Kundenbereich wurde völlig umgestaltet, wobei die Kundenbedürfnisse absolut im Mittelpunkt stehen. Die Post hat in die Modernisierung des Postamtes 4550 Kremsmünster 1,8 Millionen Schilling investiert.

Die Mitarbeiter des Postamtes 4550 Kremsmünster freuen sich, ihren Kunden in modernen und kundengerechten Räumen mit ihrem gesamten Leistungsangebot zur Verfügung stehen zu können.

Silbernes Ehrenzeichens für Ing. Adolf Kosnopfl

Am 22. März 1999 erfolgte die Verleihung des silbernen Ehrenzeichens für Verdienste um die Republik Österreich im Rahmen eines Festaktes, im Bundesministerium für wirtschaftliche Angelegenheiten in Wien, durch den Herrn Bundesminister Dr. Johann Farnleitner.

In der Laudatio wurde die fast 35jährige Tätigkeit von Ing. Adolf Kosnopfl im Kohlenwasserstoffbergbau gewürdigt. Anlaß für die Zuerkennung dieses Ehrenzeichens waren, wie dort dargelegt, besondere Leistungen, die bei der Optimierung der Tiefbohrtechnik, der Logistik und durch Innovationen auf diesem Gebiet erbracht wurden. In einer Reihe von technischen Veröffentlichungen und Vorträgen im In- und Ausland sind diese Neuerungen dargestellt und anerkannt worden. Derzeit ist Herr Ing. Kosnopfl weiter in diesem Sachgebiet als allgemein beedeter und ge-

richtlich zertifizierter Sachverständiger für Tiefbohrtechnik in den Bereichen Geothermie-Erdgas-Erdöl, in Österreich tätig.

Ich freue mich aufrichtig über die hohe Auszeichnung und wünsche Herrn Ing. Adolf Kosnopfl für seinen weiteren Lebensweg alles Gute.

*Franz Fellingner
Bürgermeister*

Stellenangebote

Suche für mein behindertes Kind, mit dem ich ein spezielles Gehirntraining mache, für die Monate Juli und/oder August **engagierte junge Leute** die mir gegen eine Anerkennung helfen wollen. Anfragen unter ☎ (0699) 10 24 44 17.

Die Firma Huber sucht zum sofortigen Eintritt einen **Einzelhandelskaufmann-Lehrling** für die Fliesenabteilung, männliche Bewerber bevorzugt; Auskunft unter ☎ (07583) 84 06-0, Herr Thomas Huber.

Die Sparkasse Kremsmünster sucht aushilfsweise eine **Reinigungskraft**. Auskunft unter ☎ (07583) 72 66-12 Frau Ackerl.

Die Stiftungsgärtnerei sucht ein **Lehrmädchen**. Auskunft unter ☎ (07583) 52 75-131 DW.

Koch und Küchengehilfin für Gasthaus Hühmayr (Neueröffnung) zum 01. September 1999 werden aufgenommen. Auskunft unter ☎ (0676) 32 98 586.

Die Marktgemeinde Kremsmünster schreibt hiermit gemäß den Bestimmungen des OÖ. Objektivierungsgesetzes folgenden Dienstposten geschlechtsneutral zur Besetzung aus:

Büroangestellte ab 1. Oktober 1999

Abteilung Verwaltung-Meldeamt; unbefristete Anstellung als VB I/d; der Abschluss einer kaufmännischen Lehre oder Handels-

schule wird erwartet, ebenfalls gute Kenntnisse im EDV-Bereich (Textverarbeitung und Tabellenkalkulation); selbständiges Arbeiten, Flexibilität, Geschick im Umgang mit Menschen und die Bereitschaft zu Mehrleistungen am Abend sind Voraussetzung. Allgemeine Voraussetzungen sind die Aufnahmeerfordernisse gemäß § 3 OÖ. LVBG wie die EU-Staatsbürgerschaft, ein einwandfreies Vorleben, die volle Handlungsfähigkeit, ein Lebensalter von mindestens 17 Jahren, die für die Tätigkeit notwendige Eignung und bei männlichen Bewerbern der abgeleistete Präsenzdienst. Bewerbungsgesuche mit Lebenslauf, Nachweise über die Schul- bzw. Berufsausbildung und Foto müssen bis spätestens 20. Juli 1999 an das Gemeindeamt 4550 Kremsmünster, Rathausplatz 1, gerichtet werden. Bewerber, die bereits im Dienst der Marktgemeinde Kremsmünster stehen, werden bei gleicher Eignung bevorzugt.

Wohn- u. Geschäftsraum

30 m² große Wohnung zu vermieten: möbliert, Keller, Parkplatz, Zentrum, bezugsfähig; voraussichtlich ab September 1999; Auskunft unter ☎ (07583) 54 55.

45 m² große Wohnung in der Gablonzer Straße zu vermieten; Auskunft unter ☎ (07583) 84 49.

Geschäfts- oder Büroräumlichkeiten (mit Lagerflächen) im Zentrum Marktplatz zu vermieten. 100 m² (auch teilbar) mit Ausla-

geflächen und Parkplätze vor dem Objekt; Auskunft unter ☎ (07583) 84 38.

54 m² große Eigentumswohnung mit Loggia, Keller u. PKW-Abstellplatz, in ruhiger Siedlungslage zu verkaufen; Auskunft unter ☎ (07583) 60 13 ab 19:00 Uhr.

60 m² große Wohnung (vier Räume) ab September zu vermieten; Auskunft unter ☎ (07583) 81 05.

66 m² große Wohnung zu vermieten; Auskunft unter ☎ (07583) 53 69.

35 m² große Garconniere, vollmöbliert und einige Einzelzimmer zu vermieten; Auskunft unter ☎ (07583) 84 58 ab 18:00 Uhr.

40 m² große neurenovierte Wohnung zu vermieten; Auskunft unter ☎ (07583) 63 27 ab 17:00 Uhr.

48 m² große Wohnung im Ortszentrum zu vermieten; Auskunft unter ☎ (07583) 75 34

Am "Arbeitsplatz Kremsegg" ist noch eine Büroeinheit, ca. 70 m², zu vermieten; Auskunft unter ☎ (07583) 67 61.

Geschäftslokal plus Nebenräume (ca. 140 m²) gegenüber Stift, auch als Büro und Lagerraum geeignet, zu vermieten. Auskunft unter ☎ (07583) 62 66 ab 18:00 Uhr.

950 m² große Bauparzelle, ruhige Lage, in Kremsmünster zu verkaufen; Auskunft unter ☎ (07241) 51 02.

22.Mai 99 - 05.November 2000

Schloss Kremsegg

Ausstellung: Die Militärmusik Europas

Öffnungszeiten: 22. Mai 1999 - 07.November 1999 von 09:00 - 12:00 Uhr u. 13:00 - 17:00 Uhr
 08. November 1999 - 31. März 2000 nach telefonischer Vereinbarung (07583) 52 47
 01. April 2000 - 5. November 2000 von 09:00 - 18:00 Uhr durchgehend

Veranstalter: Musica Kremsmünster

01.Juli 99 - 22.Juli 99

Sparkasse Kremsmünster, während der Schalter-Öffnungszeiten

Ausstellung „Aquarelle“

Der Kremsmünsterer Hermann Doppringer stellt Aquarelle über Landschaften und Blumen in und um Kremsmünster vor.

Veranstalter: Hermann Doppringer

Samstag, 03.Juli 99

10:00 Uhr, Stiftskirche

Dankgottesdienst

Hochamt u. Predigt zum Gymnasial-Jubiläum 1999

Veranstalter: Stiftsgymnasium Kremsmünster

Samstag, 03.Juli 99

11:30 Uhr, Stift - Kaisersaal

Präsentation Festschrift und CD-ROM

anlässlich des Gymnasial-Jubiläums 1999 mit musikalischer Umrahmung durch das Schülerorchester und den Gymnasialchor

Veranstalter: Stiftsgymnasium Kremsm.

Samstag, 03.Juli 99

06:00 Uhr, Treffpunkt: Gr. Stiftsparkplatz

Imkerausflug

Auch Nichtmitglieder sind herzlich zu dieser Fahrt eingeladen.

Veranstalter: Bienenzüchterverein

Samstag, 03.Juli 99

Tenniscenter Stadlhuber - Veranstaltungsgelände u. Zelt

Flohmarkt

Kauf-Tausch-Verkauf

Veranstalter: Hotel-Pension-Gasthof-Erlebnispark Stadlhuber

Samstag, 03.Juli 99

10:30 Uhr, Faustballfelder bei der Bezirkssporthalle

10. Faustball-

Ortsmeisterschaft „Diether-Winterleitner-Gedächtnisturnier“

Ganztägiges Turnier für Hobby- und Betriebsmannschaften
 Veranstalter: TUS Kremsmünster, Sektion Faustball

Samstag u. Sonntag, 03. und 04.Juli

Radtour im Zillertal

Veranstalter: Naturfreunde Kremsmünster

Samstag u. Sonntag, 03. und 04.Juli

Alpenvereinstour - Spitzmauer

Anmeldung: Peter Greiner (07587) 69 53

Veranstalter: Alpenverein

Samstag u. Sonntag, 03. und 04.Juli

je 14:30 Uhr, Stift Kremsmünster

Stifts-Sonderführung

„Mehr als Hochs und Tiefs“

Wetterbeobachtung in Kremsmünster

Veranstalter: Stift Kremsmünster

Sonntag, 04.Juli 99

20:00 Uhr, Kaisersaal des Stiftes

Stiftskonzert

Alban Berg Quartett

Beethoven: Streichquartett Es-Dur, op. 127,

Streichquartett e-Moll, op. 59/2;

Kartenbestellung: Kartenbüro der OÖ Stiftskonzerte, 4010 Linz, Domgasse 12, Tel.Nr. (0732) 77

61 27 Montag bis Freitag v. 09:00 bis 12:00 Uhr

oder über eine Geschäftsstelle der VKB-Bank

oder per Fax (0732) 76 37 333

Veranstalter: Verein der Freunde der OÖ

Stiftskonzerte, 4010 Linz, Domgasse 12

Sonntag, 04.Juli 99

18:00 Uhr, Schloss Kremsegg

Wiener Glasharmonika Duo

Das Wiener Glasharmonika Duo, welches bereits unter anderem im ZDF, ARD und ORF Auftritte hatte, entlockt auch im Schloss Kremsegg den Glasinstrumenten zarte Töne.

Veranstalter: Musica Kremsmünster

Freitag bis Sonntag, 09. - 11.Juli 99

Marktplatz

Kremsmünsterer Marktfest

Freitag, 9.7.1999

ab 15:00 Uhr Kinderprogramm

18:00 Uhr Bieranstich u. Begrüßung durch Bgm.

Fellinger u. Pfarrer P. Christoph, musikalisch umrahmt von der Musikkapelle Kremsmünster und der Volkstanzgruppe

18:00 Kinderdisco

21:00 Abendunterhaltung mit den „Kapruner Baum“ und Disco beim Pub Ypsilon

Samstag, 10.07.1999

10:00 Uhr Pflasterspektakel

10:30 Uhr Fernsehkasperl

14:00 Uhr Pensionistentreffen

18:00 Uhr Kinderdisco bis 20:30 Uhr beim Pub Ypsilon

21:00 Uhr Abendunterhaltung mit der „Doris Lind Band“ und Disco beim Pub Ypsilon

23:00 Uhr Hauptverlosung Marktfestquiz

Sonntag, 11.07.1999

09:30 Uhr Feldmesse

10:30 Uhr Frühschoppen mit der Marktmusik

Kremsmünster und Humorist Arthofer, Prämierung des größten Alt-Kremsmünsterer-Stammtisches

Unkostenbeitrag ab 18:00 Uhr S 50,— für Erwachsene ab 18 Jahren, gültig für das gesamte Marktfest

Veranstalter: Marktgemeinde Kremsmünster

Samstag u. Sonntag, 10. und 11.Juli

je 14:30 Uhr, Stift Kremsmünster

Stifts-Sonderführung

„Fragmente, Funde, Palimpseste“

Handschriften der Stiftsbibliothek

Veranstalter: Stift Kremsmünster

Sonntag, 11.Juli 99

Alpenvereinstour

Wanderung am Dachsteinplateau

Anmeldung: Franz Schaufler (07583) 78 47

Veranstalter: Alpenverein Kremsmünster

Samstag, 17.Juli 99

ca. 20 Uhr, Stiftshof

STS-Open-Air

Showtime Linz, die Marktgemeinde Kremsmünster und das Stift Kremsmünster veranstalten gemeinsam dieses Sensations-Open-Air im schönen Ambiente des Stiftshofes von Kremsmünster. Weitere Attraktion: als Vorgruppe spielen „Blut-schink“.

Veranstalter: Showtime Linz, die Marktgemeinde und das Stift Kremsmünster

Samstag u. Sonntag, 17. und 18.Juli
Bergtour Wildspitze, Ötztal

Veranstalter: Naturfreunde Kremsmünster

Samstag u. Sonntag, 17. und 18.Juli

je 14:30 Uhr, Stift Kremsmünster

Stifts-Sonderführung

„Auf dass in allem Gott verherrlicht werde“

Zur Bau- und Nutzungsgeschichte der Sternwarte

Veranstalter: Stift Kremsmünster

Sonntag, 18.Juli 99

Alpenvereinstour -

Gamsfeld

Anmeldung: Franz Löscher (07258) 49 47

Veranstalter: Alpenverein

Kremsmünster

Freitag u. Samstag, 23. und 24.Juli

Abendteuernacht mit

Zelten

Veranstalter: Kindergruppe der Naturfreunde

Ein Fest für die ganze Familie: das 8. Kremsmünsterer Marktfest von 9. bis 11. Juli am Marktplatz

Samstag, 24. Juli 99

20:00 Uhr, Kaisersaal des Stiftes

Stiftskonzert

OLEG MAISENBERG (Klavier)

Chopin: Polonaise c-Moll, op. 40/2; Nocturne F-Dur, op. 15/1; Nocturne Fis-Dur, op. 15/2; Berceuse Des-Dur, op. 57; Vier Mazurken, op. 67; Polonaise fis-Moll, op. 44; Debussy: Estampes;

Ravel: Miroirs;

Kartenbestellung: Kartenbüro der OÖ Stiftskonzerte, 4010 Linz, Domgasse 12, Tel.Nr. (0732) 77 61 27 Montag bis Freitag v. 9:00 bis 12:00 Uhr oder über eine Geschäftsstelle der VKB-Bank oder per Fax (0732) 76 37 333

Veranstalter: Verein der Freunde der OÖ Stiftskonzerte, 4010 Linz, Domgasse 12

Samstag u. Sonntag, 24. und 25. Juli

je 14:30 Uhr, Stift Kremsmünster

Stifts-Sonderführung

„Kirchen rund um Kremsmünster“

Kirche Oberrohr

Veranstalter: Stift Kremsmünster

Sonntag, 25. Juli 99

20:00 Uhr, Kaisersaal des Stiftes Kremsmünster

Stiftskonzert

HANNA WEINMEISTER (Violine), BRUNO WEINMEISTER (Violoncella), STEFAN VLADAR (Klavier);

R. Strauss: Violinsonate Es-dur, op. 18, Cellosonate F-Dur, op. 6;

Ravel: Klaviertrio a-Moll (1914)

Kartenbestellung: Kartenbüro der OÖ Stiftskonzerte, 4010 Linz, Domgasse 12, Tel.Nr. (0732) 77 61 27 Montag bis Freitag v. 9:00 bis 12:00 Uhr oder über eine Geschäftsstelle der VKB-Bank oder per Fax (0732) 76 37 333

Veranstalter: Verein der Freunde der OÖ Stiftskonzerte, 4010 Linz, Domgasse 12

Sonntag, 25. Juli 99

Familienwandertag Hintergebirge

Veranstalter: Naturfreunde Kremsmünster

Samstag, 31. Juli 99

Tenniscenter Stadlhuber

Flohmarkt

Sommer-Sonne-Urlaub

Veranstalter: Hotel-Pension-Gasthof-Erlebnispark Stadlhuber

Sa u. So, 31. Juli und 01. August

je 14:30 Uhr, Stift Kremsmünster

Stifts-Sonderführung

„Aberglaube und Wundersucht“

Devotionalien im Brauchtum

Veranstalter: Stift Kremsmünster

Sonntag, 01. August 99

14:00 - 17:00 Uhr, Freibad

Badespass mit Life Radio

Der Sommer naht, der Badespass kann beginnen. Life Radio führt auch im Sommer 1999 die Life Radio Bädertour wieder durch und wird in der Badeanlage für Stimmung & Spass bei Gross und Klein sorgen.

Veranstalter: Life Radio

Do bis So, 05. bis 08. August

Stift

Bordunmusikfest

Donnerstag, 05.08.1999

18:00 - 20:00 Uhr, Äusserer Stiftshof, Tanzworkshop

Freitag, 06.08.1999

13:00 - 20:00 Uhr Tanzworkshops an verschiedenen Plätzen

17:00 Uhr Stift, Theatersaal, Abschlusskonzert der Instrumentalspielkurse

21:00 Uhr Stift, Theatersaal, Auftritt der Gruppe Hotel Palindrone, Yves Donnier, Deishovida, anschließend Tanznacht im Äusseren Stiftshof

Samstag, 07.08.1999

13:00 - 17:00 Uhr Tanzworkshops an verschiedenen Plätzen

19:30 Uhr, Äusserer Stiftshof, Festprogramm mit verschiedenen Gruppen, anschließend Tanznacht

Sonntag, 08.08.1999

10:00 Uhr, Äusserer Stiftshof, Frühschoppen mit der Böhmerwald Dudelsackmusik

Veranstalter: Bordunmusikfest-Komitee

Sa u. So, 07. und 08. August

je 14:30 Uhr, Stift Kremsmünster

Stifts-Sonderführung

„Des Springquells flüssige Säule“

Brunnen und Kalter

Veranstalter: Stift Kremsmünster

Montag, 09. August 99

ab 17:00 Uhr

„Willkommen Österreich“

in Kremsmünster-Außenstelle

Von der ORF-Sendung „Willkommen Österreich“ werden am 9. August ab ca. 17:10 Uhr drei Live-Einstiege nach Kremsmünster erfolgen. Das Rahmenprogramm dazu bildet eine ca. einstündige Show mit Peter Rapp und seiner Band

Veranstalter: ORF und Marktgemeinde Kremsmünster

Mittwoch, 11. August 99

Alpenvereinstour Hohe Nock

(Sonnenfinsternis)

Anmeldung: Peter Greiner (07587) 69 53

Veranstalter: Alpenverein Kremsmünster

Peter Rapp wird am Montag, 9. August wieder einmal in Kremsmünster sein, diesmal mit der Außenstelle von "Willkommen Österreich"

Sa u. So, 14. bis 15. August

Bergtour - Überquerung Totes Gebirge

Veranstalter: Naturfreunde Kremsmünster

Sa u. So, 14. und 15. August

je 14:30 Uhr, Stift Kremsmünster

Stifts-Sonderführung

„Und sie bewegt sich doch“

Die Globensammlung

Veranstalter: Stift Kremsmünster

Sonntag, 15. August 99

8:00, 9:00, 10:15 Uhr, Stiftskirche

Kräuterweihe

Veranstalter: Hut- u. Kremsm. Bauerntracht-Gruppe

So bis Sa, 15. bis 21. August 99

Familienbergwoche

in Obernberg am Brenner

Unterbringung Gasthof Obernbergersee;

Anmeldung: Fam. Schaufler (07583) 78 47

Veranstalter: Alpenverein Kremsmünster

Freitag, 20. August 99

ab 16:00 Uhr, Fa. Berghuber, Neuhofen

Motorradtreffen MRC-Kremsmünster

Spiele u. Musik

Veranstalter: Motorrad-Club Kremsmünster

Sa u. So, 21. und 22. August 99

je 14:30 Uhr, Stift Kremsmünster

Stifts-Sonderführung

„Bilderbilder - Von Galerien u. Bildersälen“

Veranstalter: Stift Kremsmünster

Fr bis So, 27. bis 29. August 99

Tenniscenter Stadlhuber - Festgelände u. Zelt

Countryfest

Veranstalter: Hotel-Pension-Gasthof-Erlebnispark Stadlhuber

Sa u. So, 28. und 29. August 99

je 14:30 Uhr, Stift Kremsmünster

Stifts-Sonderführung

„Kirchen rund um Kremsmünster“

Kirche Heiligenkreuz

Veranstalter: Stift

Kremsmünster

Sonntag, 29. August 99

Alpenvereinstour

Sonnstein

Anmeldung: Gerhard

Binder (07583) 60 22

Veranstalter: Alpenverein Kremsmünster

Dienstag, 31. August 99

07:00 Uhr Abfahrt,

Treffpunkt: Gr. Stifts-

parkplatz

Wallfahrt der Kath.

Frauenbewegung

Veranstalter: Kath.

Frauenbewegung

Werbung

Tag	Praktischer Arzt	Zahnarzt
04. Jul 99	Dr. Weingartner Michael, (07583) 55 33, Kremsmünster	Dr. Leithner Christian, (07562) 524 20, Windischgarsten
11. Jul 99	Dr. Ziegler Wolfgang, (07583) 61 44, 61 43, Kremsmünster	Dr. Häupl Angelika, (07583) 63 66, Kremsmünster
18. Jul 99	Dr. Schmidinger Josef, (07244) 87 62, Sattledt Nr. 201	Dr. Dorninger Armin, (07582) 625 36, Micheldorf
25. Jul 99	Dr. Pöcksteiner Anton, (07583) 77 30, 77 36, Kremsmünster	Dr. Feldkirchner Gerd, (07582) 621 35, Kirchdorf/Krems
01. Aug 99	Dr. Krinzinger Rudolf, (07240) 83 01, Sipbachzell	Dr. Milajkovics Alfred, (07562) 85 01, Windischgarsten
08. Aug 99	Dr. Weingartner Michael, (07583) 55 33, Kremsmünster	Dr. Koppelhuber Helmut, (07582) 636 56, Kirchdorf/Krems
15. Aug 99	Dr. Ziegler Wolfgang, (07583) 61 44, 61 43, Kremsmünster	Dr. Huemer Fritz, (07586) 88 20, 4643 Pettenbach
22. Aug 99	Dr. Schmidinger Josef, (07244) 87 62, 4642 Sattledt	Dr. Pramhofer Friedrich, (07582) 830 20, 4553 Schlierbach
29. Aug 99	Dr. Pöcksteiner Anton, (07583) 77 30, 77 36, Kremsmünster	Dr. Ogris Alexander, (07257) 71 18, 4594 Grünburg

Änderungen beim Ärztedienst vorbehalten.

Der aktuelle Ärztedienst kann jederzeit bei der Leitstelle des Roten Kreuzes Kirchdorf, ☎ (07582) 141, abgefragt werden.

STANDESAMT

Bericht für die Zeit vom 15. April bis 11. Juni 1999

Geburten

Gabriele und Josef Rührlinger,
Hehenberg 29 *Elisabeth*

Anita Brandstätter und Christian Leutgeb,
Brucknerstraße 12 *Simone*

Ramiza und Redzep Omeragic,
Marktplatz 30 *Emina und Jasmina*

Christine Ebetsberger-Dachs und
Mag. Siegfried Kristöfl,
Messerschmiedweg 2 *Gregor*

Silvia und Manfred Buchmaier, Richard-
Rankl-Straße 16 *Julian Georg Anton*

Mirijana und Zeljko Gudeljevic,
Glasgasse 9 *Ivo*

Amira Terzic und Mensur Ramic,
Föhrenleiten 2 *Meris*

Gabriela Dorfer und Karl Weingartmair,
Wolfgangstein 25 *Lena*

Rebecca und Werner Baumgartner, Rudolf-
Hundstorfer-Straße 5 *Selina Rebecca*

Sabine Rohrmoser und Karl Polterauer,
Sandberg 2 *Michael*

Anka und Pero Knezevic,
Landwid 34 *Angelo*

Lydia und Andreas Jansch,
Hofwiese 1 *Fabian*

Figen und Ali Kayaaslan,
Sonntagberg 11 *Rabia*

Klara und Josef Straßmayr,
Regau 14,
Ursula und Erhard Zöllner,
Josef-Assam-Straße 8,

Diamantene Hochzeit

Metha und Karl Hofstetter,
Haid 20

Gratulationen zum Geburtstag

Theresia Meidinger, Hauptstraße 40
Anna Ofner, Schönau 26
Maria Bednar, Marktplatz 19
Theresia Steiner, Josef-Assam-Straße 3
Anna Estl, Am Römerweg 11
Katharina Kopper, Handel-Mazzetti-Weg 7
Theresia Pausitz, Gablonzerstraße 35
Anton Sighart, Josef-Assam-Straße 3
DDR. Johann Opasek, Stift 1
Friedrich Kranzler, Linzer Straße 1
Johann Ziermayr, Rotstraße 30
Stefan Gasser, Krift 17
Margaretha Mayr, Josef-Assam-Straße 3
Johanna Humer, Sonntagberg 18
Anna Gschwendner, Welser Straße 12
Anna Moshammer, Josef-Assam-Straße 3
Anna Stadler, Sonntagberg 12
Theresia Wanek, Josef-Assam-Straße 3
Christine Leger, Josef-Assam-Straße 3
Anna Radner, Grub 2
Katharina Leinweber, Papiermühlstraße 13
Margarethe Filka, Herrengasse 9
Anna Bergmayr, Josef-Assam-Straße 3
Maria Schröckmaier, Josef-Assam-Straße 3
Dr. Hans Fein, Sandberg 19
Hubert Stadlbauer, Josef-Assam-Straße 3
Bruno Gaspari, Marktplatz 6

Fritz Fränkel, Josef-Assam-Straße 3
Theresia Hebesberger, Guntendorf 8
Josef Straßmayr, Regau 14
Anton Schwarz, Subiacostastraße 11
Rudolf Garnweidner, Ursprung 3
Zäzilia Krottenböck, Bahnhofstraße 26
Anna Wagner, Josef-Roithmayr-Straße 5
Johanna Silber, Josef-Assam-Straße 3
Maria Etlinger, Krift 3
Anna Mittermair, Am Römerweg 17
Josefine Schmid, Gablonzerstraße 31
Ludwig Brandstätter, Linzer Straße 19
Anton Seiler, Josef-Assam-Straße 3
Friederike Bamminger, J.-Assam-Straße 3
Olga Lindinger, Carlonestraße 12
Irmgard Fränkel, Josef-Assam-Straße 3
Anna Grubbauer, Mühlberg 6
Kons. Herta Wascher, Kirchberg 1

Wir bedauern 9 Todesfälle

Maria Mitterhuber, Josef-Assam-Straße 3,
gest. in Kirchdorf/Krems, im 89. Lj.
Christine Seela, Josef-Roithmayr-Straße 11,
gest. in Kirchdorf/Krems, im 80. Lj.
Leopoldine Tischberger, Gablonzerstraße 8,
gest. in Wels, im 76. Lj.
Leopoldine Grabherr, Josef-Assam-Straße 3,
gest. in Kremsmünster, im 91. Lj.
Theresia Steinberger, Josef-Assam-Straße 3,
gest. in Kremsmünster, im 91. Lj.
Hildegard Lösch, Sonntagberg 15,
gest. in Kremsmünster, im 87. Lj.
Rosa Neubauer, Josef-Assam-Straße 3,
gest. in Kremsmünster, im 85. Lj.
Gerhard Wakolbinger, Margelikweg 2,
gest. in Kirchdorf/Krems, im 50. Lj.
Maria Gnädlinger, Guntendorf 59,
gest. in Kirchdorf/Krems, im 65. Lj.

Hochzeiten

Gertraud Stuhlberger und Andreas Berger,
Fischer-Colbrie-Straße 8,
Margit Bergmayr und Franz Steinmair,
Grub 16,
Gudrun Mair und Rudolf Schaferl,
Gustermairberg 26,

Goldene Hochzeit

Theresia und Josef Zwicklhuber,
Heiligenkreuz 7
Barbara und Franz Tickert,
Rudolf-Hundstorfer-Straße 2,

IMPRESSUM :

Medieninhaber und Herausgeber: Marktgemeinde Kremsmünster, Rathausplatz 1, 4550 Kremsmünster
Redaktion: Marktgemeinde Kremsmünster, Rathaus, Zimmer 25, ☎ (07583) 52 55-26 DW
Internet: www.kremsmuenster.at/gn - E-Mail: gemeinde@kremsmuenster.at
Druck: Offset Studio Siegl, 4550 Kremsmünster, Bahnhof-Straße 14
Verlagspostamt: 4550 Kremsmünster - Herstellungs- und Erscheinungsort: 4550 Kremsmünster
Redaktionsschluß: September / Oktober 1999: Freitag, 13. August 1999